

Galerie **ABAKUS** | Jo Eckhardt



HERMANN WILLERS

STADT | BILD | SUCHE | BERLIN 2010

s/w-Fotografie

5. Februar – 26. März 2011

Vernissage am Samstag, den 5. Februar 2011 von 16:00 bis 19:00 Uhr

Einführung um 16:30 Uhr | Werner Friedrich

Öffnungszeiten: Do – Sa von 14:00 bis 18:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

Hermann Willers zeichnet mit der Kamera ein künstlerisches Stadtportrait in strengen Schwarz-Weiß-Fotografien aus ungewohnten Perspektiven und in eigenwilliger Bildsprache. Er konzentriert sich auf charakteristische Details, die in überraschender Weise für das Ganze stehen. So gelingt ihm, durch Weglassen mehr zu zeigen. Stets ist die Betrachtung der Bilder verbunden mit der stimulierenden Erfahrung, dass es viel Neues im vermeintlich Vertrauten zu entdecken gibt. Die aktuellen Fotografien aus dem Jahre 2010 sind gekennzeichnet durch überraschenden Blickwinkel, unkonventionelle Motivwahl, unorthodoxen Bildaufbau und – nicht zuletzt – vom glücklichen Augenblick. Detail-Ausschnitte, beredte Schatten und irritierende Spiegelungen provozieren eine produktive Auseinandersetzung mit dem Gezeigten – sowie den Wunsch, Berliner Lebenswirklichkeit vor Ort zu erforschen und Zeugnisse der Stadtgeschichte selbst zu entdecken.

Der im März 2011 erscheinende zugehörige Bildband (im Verlag Coppenrath Münster) ist eine fotografische Liebeserklärung an eine lebendige Stadtlandschaft mit facettenreicher Architektur, wo sich Freiheitssinn und individuelle Lebensformen entfalten können.

Zur Person: Hermann Willers wurde 1966 in Rheine (Westfalen) geboren. Nach einer Ausbildung zum Techniker für Gartenbau leitete er 15 Jahre lang den Familienbetrieb „Blumen Willers“. In seinem „zweiten Leben“ wurde er Fotograf. Nach einem Studium an der Akademie für Photographie in Hamburg arbeitet er als freier Fotograf mit eigenem Studio in Rheine – mit den Arbeitsschwerpunkten Portrait und Industriefotografie. Er publizierte bislang Bildbände über die Städte Rheine (2008) und Münster (2009). Zuletzt erschien im Januar 2011 sein Fotobuch mit Portraits von „Menschen aus 101 Kulturen“.